

Meistens kommt das Ende früh genug

Christina Stürmer

Dass es nicht leicht wird, hast du immer gewusst.
Und dass man manchmal kämpfen muss.
Doch die Welt dreht sich schnell und die Zeit macht sie rasend.
Was gerade erst neu ist, ist morgen schon alt.
Du ringst nach Luft und gönnst dir doch keine Pause,
und machst einfach nicht Halt.

Manchmal kommt mir unser Tempo vor,
wie im Sturzflug, wie im freien Fall,
nach dem Fehltritt, vor dem großen Knall.
Wie im Sturzflug, ohne Notfallschirm,
vor dem Aufschlag, auf dem Höhenflug.
Meistens kommt das Ende früh genug.

Blinker links, auf die Beschleunigungsspur.
Immer erreichbar - rund um die Uhr.
Alles verfügbar und doch nichts von Dauer.
Übersättigt und doch nicht satt.
Immer noch höher, schneller und weiter im Sekundentakt.

Manchmal kommt mir unser Tempo vor,
wie im Sturzflug, wie im freien Fall,
nach dem Fehltritt, vor dem großen Knall.
Wie im Sturzflug, ohne Notfallschirm,
vor dem Aufschlag, auf dem Höhenflug.
Meistens kommt das Ende früh genug.

Manchmal kommt mir unser Tempo vor,
wie im Sturzflug, wie im freien Fall,
nach dem Fehltritt, vor dem großen Knall.
Wie im Sturzflug, ohne Notfallschirm,
vor dem Aufschlag, auf dem Höhenflug.
Meistens kommt das Ende früh genug.

Meistens kommt das Ende früh genug.
Meistens kommt das Ende früh genug.
Früh genug.
Meistens kommt das Ende früh genug.